

## Sie wünschen mehr Informationen über:

Unsere nächsten Termine zum  
Erfahrungsaustausch

Veranstaltungen

Kontakt zu Adoptiv- und Pflegeeltern

Mitgliedschaft

Mitarbeit im Verein

Spendemöglichkeit

Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung  
unter:

[www.pflegeeltern-ffb.de](http://www.pflegeeltern-ffb.de)

email: [info@pflegeeltern-ffb.de](mailto:info@pflegeeltern-ffb.de)

Tel.: 08141/290552

Adoptiv- und Pflegeeltern  
in FFB und Umgebung e.V.

Schwalbenstr. 28  
82257 Fürstenfeldbruck  
08141 / 290552

Schirmherr:

Thomas Karmasin (Landrat FFB)

1. Vorsitzender:

Heinz Kraus

2. Vorsitzende:

Birgit Werner

Schriftführerin:

Siegi Hudec

[www.pflegeeltern-ffb.de](http://www.pflegeeltern-ffb.de)

Ansprechpartnerin Ortsgruppe Dachau

Dörte Münsinger  
08139 / 576906

Bankverbindung:

Volksbank Fürstenfeldbruck  
Konto-Nr. 507750  
BLZ 701 633 70



## Adoptiv- und Pflegeeltern in FFB und Umgebung e.V.

Erfahrungsaustausch, gemeinsame

Aktivitäten und Fortbildungen

in den Landkreisen

Fürstenfeldbruck und Dachau



Wir sind Mitglied im PFAD FÜR KINDER

## Wer sind wir?

Wir sind ein Zusammenschluss von Adoptiv- und Pflegeeltern aus den Landkreisen Fürstfeldbruck und Dachau.

Die Adoptiv- und Pflegeeltern in FFB und Umgebung e.V. wurden im Jahr 2009 gegründet. Seit 2012 wird der Erfahrungsaustausch zusätzlich zum Landkreis Fürstfeldbruck auch im Landkreis Dachau angeboten.

Wir sind Mitglied beim Landesverband PFAD für Kinder, sowie im Bundesverband PFAD. Dadurch sind unsere „Voll“-Mitglieder automatisch auch Mitglied beim PFAD und können somit deren Angebot und Leistungen in Anspruch nehmen, ebenso ist die Fachzeitschrift des PFAD enthalten.

Wir arbeiten mit den Jugendämtern in Fürstfeldbruck und Dachau partnerschaftlich zusammen.

## Was wollen wir?

**Kindern helfen,** die aus unterschiedlichen Gründen ständig oder zeitweise nicht bei den leiblichen Eltern leben können.

**Diesen Kindern zeigen,** dass es auch andere Kinder gibt, mit vergleichbarem Hintergrund.

**Familien gewinnen und unterstützen,** die diese Kinder bei sich aufgenommen haben oder die es planen.

**Der Öffentlichkeit bewusst machen,** dass diese Kinder und Familien auf Verständnis und Hilfe angewiesen sind.



## Wie wollen wir dies erreichen?

**Erfahrungsaustausch** der Adoptiv- und Pflegeeltern

**Gemeinsame Freizeitveranstaltungen** mit unseren Kindern

**Fortbildungen** mit aktuellen Themen

**Unterstützung, Beratung und Begleitung** bei Fragen und Problemen

**Informationen** für Interessenten und Bewerber

## Wie können Sie uns unterstützen?

**Mitgliedschaft**

**Fördermitgliedschaft**

**Spende**

(Spenden sind steuerlich abzugsfähig)

"Keine Zukunft vermag gutzumachen, was du in der Gegenwart versäumst."

*Albert Schweitzer*